



Demokratie-Sätze aus Lemgo strahlen am Landtag

Lemgo (tib). Das Engelbert-Kaempfer-Gymnasium hat es auf eine ganz besondere Bühne geschafft: Zwei Demokratie-Zitate von Schülern werden aktuell auf die Fassade des Landtags projiziert. Anlässlich des 80-jährigen Bestehens des Parlaments läuft dort derzeit die „Woche der Demokratie“. Teil der Lichtinstallation sind

Gedanken und Zitate von Menschen aus ganz NRW. Auch die zwei Beiträge aus Lemgo wurden ausgewählt. Für Lehrerin Leonie Körner war das Anlass genug, gemeinsam mit Finn Prasse, Louis Wöhler und Max Tödtmann sowie ihrer Kollegin Pia Fluchtmann selbst nach Düsseldorf zu fahren. Die Gruppe war nach ihren Anga-

ben die einzige aus Lippe, die sich die Illumination anschauten. „Erst um Mitternacht waren wir zurück in Bielefeld. Aber das ist die Demokratie wert“, sagt Körner. Entstanden war der Beitrag im letzten Schuljahr im Sozialwissenschafts-Unterricht. Nachdem der Landtag die Schulen zur Mitwirkung aufgerufen hatte,

griff der Kurs das Thema auf und reichte Gedanken zur Demokratie ein. Die darauf folgende Einladung nach Düsseldorf umfasste neben der Besichtigung der Lichtinstallation auch Infos über die Arbeit des Landtags. Die Schüler konnten im Plenarsaal Platz nehmen und sich fotografieren lassen. „Für die Schüler war

das sehr beeindruckend“, berichtet Lehrerin Körner. Gerade weil der Landtag von Lemgo aus nicht mal eben erreichbar sei. Das eine Zitat aus dem EKG, das an die Fassade des Landtags geworfen wurde, lautet: „Für eine funktionierende Demokratie brauchen wir auch mehr Zusammenhalt im Land.“

Foto: Bernd Schälte/Landtag NRW